



2. Sitzung des Kreistages

am Montag, 21. Juli 2014, 14:00 Uhr,

im Großen Sitzungssaal des Landratsamtes Bamberg

Inhaltsverzeichnis

ausschließlich öffentlicher Teil:

Punkt 1: Windkraft - Änderung des „Naturparks Steigerwald“ und Änderung des Landschaftsschutzgebietes „Fränkische Schweiz -Veldensteiner Forst

Berichterstatter: Regierungsrätin Christina Romig

Punkt 2: Sachstandsbericht zum „Steigerwald“

Berichterstatter: Regierungsrätin Christina Romig

Punkt 3: Erlass einer Geschäftsordnung für den Kreistag

Berichterstatter: Oberverwaltungsrat Siegfried Wagner

Punkt 4: Erlass einer Entschädigungssatzung für Kreisträte und sonstige ehrenamtlich tätige Bürger

Berichterstatter: Oberverwaltungsrat Siegfried Wagner

Punkt 5: Bestellung der Mitglieder des Planungsausschusses des Regionalen Planungsverbandes Oberfranken-West

Berichterstatter: Oberverwaltungsrat Siegfried Wagner

Punkt 6: Wahl der stimmberechtigten Mitglieder, die von den im Kreisgebiet wirkenden und anerkannten Trägern der freien Jugendhilfe vorgeschlagen wurden sowie Bestellung der beratenden Mitglieder des Jugendhilfeausschusses des Landkreises Bamberg für die Wahlperiode 2014-2020

Berichterstatter: Oberregierungsrätin Uta von Plettenberg

Punkt 7: Vollzug Haushaltsplan 2013

Berichterstatter:

Oberverwaltungsrat Klaus Motschenbacher

Punkt 8: Sonstiges

Niederschrift

- 1) Landrat Johann Kalb eröffnet als Vorsitzender um 14:00 Uhr
- 2) Folgende Kreistagsmitglieder sind erschienen:

Beck Hans, Pommersfelden-Sambach
Beck Maria, Priesendorf
Bogensperger Georg
Deinlein Manfred, Reckendorf
Dennert Georg, Schlüsselfeld
Faatz Heinrich, Walsdorf-Erlau
Fischer Gerlinde, Gundelsheim
Fricke Bernd, Stegaurach, bis 17:10 Uhr
Geheeb Helga, Scheßlitz
Gerst Rüdiger, Kemmern
Göller Anneliese, Frensdorf-Wingersdorf
Hanika Patricia, Schlüsselfeld
Heyder Wolfgang, Litzendorf-Pödelndorf
Hofmann Gisela, Königsfeld
Hollet Georg, Schönbrunn i. Stgw.
Hollfelder Georg, Litzendorf
Homann Klaus, Hirschaid, bis 16:50 Uhr
Hummel Alexander, Pettstadt
Joneitis Carsten, Oberhaid
Jung Heinz, Hallstadt
Kaiser Richard, Litzendorf-Pödelndorf
Kauper Roland, Scheßlitz
Kötzner Jakobus, Frensdorf
Krämer Helmut, Heiligenstadt i. Ofr.
Link Marion, Ebrach
Löffler Liebhard, Dr., Lisberg-Trabelsdorf
Lösche Andreas, Oberhaid
Maciejonczyk Johannes, Burgebrach
Martin Josef, Zapfendorf
Merzbacher Jonas, Gundelsheim, bis 16:50 Uhr
Modschiedler Johann, Buttenheim, bis 16:50 Uhr
Modschiedler Manfred, Buttenheim, bis 16:50 Uhr
Mohr Michael, Burgebrach-Oberharnsbach
Möhrlein Wolfgang, Litzendorf-Schammelsdorf
Müllich Barbara, Viereth-Trunstadt
Pfister Johann, Bischberg
Reinfelder Sigrid, Breitengüßbach
Rudrof Heinrich, Scheßlitz
Saal Andreas, Memmelsdorf
Schneider Max-Dieter, Ebrach, bis 17:15 Uhr
Schwarz Andreas, Strullendorf
Sieling Tobias, Scheßlitz
Sitzmann Michael, Schönbrunn i. Stgw.
Sitzmann-Simon Sabina, Rattelsdorf-Mürsbach
Thaler Heinrich, Burgwindheim-Untersteinach
Thomann Josef, Burgebrach
Wagner Karl-Heinz, Altendorf
Wagner Thilo, Stegaurach
Weghorn Christian, Dr., Strullendorf
Weigler Andrea, Baunach

3) Entschuldigt fehlen:

Bieberstein Helga, Strullendorf
Czepluch Stephan, Hallstadt
Kretschmer Rainer, Scheßlitz
Ludwig Peter, Burgebrach
Silberhorn Thomas, Hirschaid

4) Unentschuldigt fehlen:

Hojer Ekkehard, Baunach
Kellner Bruno, Rattelsdorf
Kestler Georg, Hirschaid
Muckelbauer Reinhold, Dr., Breitengüßbach
Zirkel Markus, Hallstadt

5) Vom Amt sind anwesend:

Oberverwaltungsrat Siegfried Wagner
Oberverwaltungsrat Klaus Motschenbacher
Regierungsrätin Christina Romig
Diplom-Geographin Brigitte Weinbrecht
Oberregierungsrätin Uta von Plettenberg
Kreisbaumeisterin Dipl. Ing. (Univ.) Gabriele Pfeff-Schmidt
Verwaltungsdirektorin Birgit Ramming-Scholz
Verwaltungsangestellter Martin Robert
Pressesprecherin Stefanie Schuhmann
Verwaltungsangestellte Marita Hutzler
Verwaltungsangestellte Margot Bischof
Verwaltungsangestellte Doris Tischler
Verwaltungsangestellte Herta Gleichmann
Verwaltungsangestellter Harald Krug

6) Außerdem sind anwesend:

Herr Harald Rieger, FT

Es sind 50 Kreistagsmitglieder anwesend.

Vor Eintritt in die Tagesordnung

Landrat Johann Kalb würdigt das langjährige, verdienstvolle Wirken von Georg Bogensperger als stellvertretender Landrat von 1996 bis 2008 und als weiterer Stellvertreter von 2008 bis 2014 und übergibt ein Landkreiswappen und einen Gutschein.

Landrat Johann Kalb tritt in die Tagesordnung ein und stellt fest, dass zur heutigen Sitzung form- und fristgerecht geladen wurde und dass von den 60 Mitgliedern des Kreistages und dem Landrat als Vorsitzenden, das sind 61 stimmberechtigte Mitglieder, zu Beginn 51 Mitglieder anwesend sind. Die Beschlussfähigkeit ist damit gegeben.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

ausschließlich öffentlicher Teil:

Punkt 1: Windkraft - Änderung des „Naturparks Steigerwald“ und Änderung des Landschaftsschutzgebietes „Fränkische Schweiz-Veldensteiner Forst“

Frau Romig trägt den Sachbericht vor.

Im Hinblick auf den Ausgang des Ratsentscheids im Markt Heiligenstadt i. Ofr. am 20. Juli 2014 wird der Alternativbeschlussvorschlag auf Seite 33 der Sitzungsvorlage zur Abstimmung gebracht.

Es werden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Eine Änderung der Verordnung über den „Naturpark Steigerwald“ wird nicht vorgenommen. Der Landkreis unterstützt das vom Naturpark Steigerwald e.V. beschlossene Zonierungskonzept.

Abstimmungsergebnis: 50 : 1 bei 51 anwesenden Mitgliedern.

2. Eine Herausnahme von Flächen aus dem Landschaftsschutzgebiet „Fränkische Schweiz - Veldensteiner Forst“ wird nicht vorgenommen.

Abstimmungsergebnis: 50 : 1 bei 51 anwesenden Mitgliedern.

3. Eine Änderung der Verordnung über das Landschaftsschutzgebiet „Fränkische Schweiz-Veldensteiner Forst“ in der Gemarkung Brunn, Markt Heiligenstadt wird nicht vorgenommen.

Abstimmungsergebnis: 49 : 2 bei 51 anwesenden Mitgliedern.

4. Der Kreistag beschließt die im Anschluss abgedruckte Verordnung über das Landschaftsschutzgebiet „Fränkische Schweiz-Veldensteiner Forst“ nach Maßgabe der Behandlung der im Verfahren vorgebrachten Anregungen und Bedenken:

Abstimmungsergebnis: 47 : 4 bei 51 anwesenden Mitgliedern.

Verordnung
zur Änderung der Verordnung
über das Landschaftsschutzgebiet
„Fränkische Schweiz-Veldensteiner Forst“
im Gebiet des Regierungsbezirks Oberfranken

vom 21. Juli 2014

Auf Grund von § 26 und „ 22 Abs. 2 Satz 1 des Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG) vom 29. Juli 2009 (BGBl I S 2542), zuletzt geändert durch Art. 7 des Gesetzes vom 21. Januar 2013 (BGBl I S. 95), in Verbin-

derung mit Art. 12 Abs. 1 Satz 1 und Art. 51 Abs. 2 Satz 3 Halbsatz 2 des Gesetzes über den Schutz der Natur, die Pflege der Landschaft und die Erholung in der freien Natur (Bayerisches Naturschutzgesetz - BayNatSchG) vom 23. Februar 2011 (GVBl S. 82, BayRS 791-1-UG), geändert durch § 2 Abs. 19 des Gesetzes vom 08. April 2013 (GVBl S. 174), erlässt der Landkreis folgende Verordnung:

§ 1

Die Verordnung über das Landschaftsschutzgebiet „Fränkische Schweiz - Veldensteiner Forst“ im Gebiet des Regierungsbezirks Oberfranken vom 10. September 2001 (OFRABl S. 171), zuletzt geändert durch Verordnung des Landkreises Bayreuth vom 30. April 2013 (Amtsblatt Nr. 10/2013 vom 13.05.2013 für den Landkreis Bayreuth S. 37) wird wie folgt geändert:

Nach § 5 Satz 1 der Verordnung werden folgende Sätze 2-4 angefügt:

„Von dem Verbot des Satzes 1 ausgenommen ist die Errichtung von Windkraftanlagen innerhalb der in der Gemarkung Tiefenellern, Gemeinde Litzendorf, Gemarkung Poxdorf, Gemeinde Königsfeld und Gemarkung Ludwag, Stadt Scheßlitz rot gekennzeichneten Flächen. Diese Flächen sind in der Karte M 1:10.000 dargestellt. Im übrigen Bereich gelten die Regelungen dieser Verordnung fort. Die Karten sind Bestandteil dieser Verordnung; es gilt die Innenkante der Abgrenzungslinie.“

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Bamberg, 21. Juli 2014
Landkreis Bamberg

Johann Kalb
Landrat

Punkt 2: Sachstandsbericht zum „Steigerwald“

Landrat Johann Kalb stellt fest, dass der Steigerwald mit dem dort vorhandenen Buchenbestand nach übereinstimmender Meinung aller Beteiligten Schutzwürdigkeit genießt. Ebenso stehe außer Frage, dass hier vielfältiges Potential vorhanden ist, das es zu entwickeln und zu fördern gilt. Es sei deshalb sein Ziel, den Status „Naturwelterbe“ zu erreichen und er habe hierzu entsprechende Verhandlungen aufgenommen, die bereits zu positiven Ansätzen geführt hätten.

Frau Romig trägt den Sachbericht vor.

Vom Sachbericht wird Kenntnis genommen. Es sind 51 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Punkt 3: Erlass einer Geschäftsordnung für den Kreistag

Herr Wagner trägt den Sachbericht vor. Landrat Kalb schlägt vor, analog der Behandlung im Kreisausschuss über noch klärungsbedürftigen Bestimmungen einzeln abzustimmen. Hiergegen werden keine Einwendungen erhoben.

Folgende Bestimmungen kommen zur Abstimmung:

§ 10 Anzahl der Kreistagssitzungen

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Von der Festlegung einer Mindestzahl für das Abhalten von Kreistagssitzungen wird abgesehen, die Einberufung erfolgt nach dem tatsächlichen Bedarf.

Abstimmungsergebnis: 33 : 15 bei 48 anwesenden Mitgliedern.

§ 28 Einsichtnahme durch Kreisbürger

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Im Hinblick darauf, dass die Veröffentlichung der Beschlüsse und Niederschriften im Internet über das von der Muster-Geschäftsordnung vorgesehene Verfahren bereits hinausgeht, soll die bisherige Regelung beibehalten werden. Einer zusätzlichen Veröffentlichung der Tagesordnung und Sachberichte wird nicht zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 45 : 4 bei 49 anwesenden Mitgliedern.

§ 35 Rechnungsprüfungsausschuss

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Die bisherige Regelung soll um den Zusatz ergänzt werden, dass der Rechnungsprüfungsausschuss grundsätzlich nichtöffentlich tagt.

Abstimmungsergebnis: 45 : 4 bei 49 anwesenden Mitgliedern.

§ 36 Ausschüsse

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Die Bestellung eines Finanz- und Haushaltsausschusses wird nicht für zweckmäßig erachtet.

Abstimmungsergebnis: 43 : 6 bei 49 anwesenden Mitgliedern.

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Der Kreistag beschließt die Geschäftsordnung des Kreistages Bamberg für die Wahlperiode 2014 - 2020 gemäß der Anlage 1 zu dieser Niederschrift.

Abstimmungsergebnis: 45 : 4 bei 49 anwesenden Mitgliedern.

Punkt 4: Erlass einer Entschädigungssatzung für Kreisräte und sonstige ehrenamtlich tätige Bürger

Herr Wagner trägt den Sachbericht vor.

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Der Kreistag beschließt die Satzung zur Regelung der Entschädigung für Kreisräte und sonstige ehrenamtlich tätige Bürger gemäß der Anlage 2 zu dieser Niederschrift.

Abstimmungsergebnis: 46 : 0 bei 46 anwesenden Mitgliedern.

Punkt 5: Bestellung der Mitglieder des Planungsausschusses des Regionalen Planungsverbandes Oberfranken-West

Herr Wagner trägt den Sachbericht vor.

Es wird folgender Beschluss gefasst:

In Abänderung des Kreistagsbeschlusses vom 12.05.2014 werden vom Landkreis Bamberg als Vertreter für die Gruppe der oberfränkischen Landkreise für den Planungsausschuss des Regionalen Planungsverbandes Oberfranken-West für die Wahlperiode 2014/2020 folgende Kreistagsmitglieder neu benannt.

Auf den Landkreis Bamberg entfallen zwei Sitze, für die bestellt wurden:

- | | |
|-------------------------------|-------------------------------|
| a) CSU-Mitglied | Stellvertreter |
| Kreisrat Wolfgang Möhrlein | Stellv. Landrat Rüdiger Gerst |
| b) SPD-Mitglied | Stellvertreter |
| Kreisrat Max-Dieter Schneider | Kreisrat Manfred Deinlein |

Abstimmungsergebnis: 44 : 0 bei 44 anwesenden Mitgliedern.

Punkt 6: Wahl der stimmberechtigten Mitglieder, die von den im Kreisgebiet wirkenden und anerkannten Trägern der freien Jugendhilfe vorgeschlagen wurden sowie Bestellung der beratenden Mitglieder des Jugendhilfeausschusses des Landkreises Bamberg für die Wahlperiode 2014 - 2020

Landrat Kalb erläutert den bisherigen Verlauf des Vorlageverfahrens an den Kreistag und die Entwicklung nach erfolgter Beschlussfassung im Kreisausschuss vom 10. Juli 2014. Frau von Plettenberg trägt Ergänzungen zum Sachbericht vor.

Es werden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Als weitere stimmberechtigte Mitglieder für den Jugendhilfeausschuss des Landkreises Bamberg für die Wahlperiode 2014-2020 werden als Vertreter der im Kreisgebiet wirkenden Träger der freien Jugendhilfe folgende Männer und Frauen (§ 71 Abs. 1 Nr. 2 SGB VIII) gewählt:

Für den Kreisjugendring:

1. Strelov Sabine (Freyer Lars)
2. Will Franz (Hofmann Matthias)

Für den Caritasverband

3. Bezold Otto (Schiewer Nicole)

Für das Diakonische Werk

4. Schäfer Fred (Bogler Carmen)

Für Netzwerk und ISO e.V.

5. Busch Klaus (Gensner Matthias)

Für die Arbeiterwohlfahrt (AWO)

6. Dippold Werner (Fleuchhaus Susanne)

Abstimmungsergebnis: 46 : 0 bei 46 anwesenden Mitgliedern.

2. Folgende Personen werden als beratende Mitglieder des Jugendhilfeausschusses für die Wahlperiode 2014-2020 bestellt:

- | | |
|-----------------------------------|--|
| 1. Landratsamt, Jugendamt | Tytk Hans Jürgen (Albert Josef) |
| 2. Amtsgericht | Waschner Martin (Schäl Stephan) |
| 3. Schulamt | Pflaum Barbara (Spindler Clemens) |
| 4. Arbeitsagentur | Hittinger Klaus (Grosch Alexandra) |
| 5. Beratungsstelle | Hohenadl-Bogner Elfriede (Golly Christian) |
| 6. Landratsamt, Gleichstellungsb. | Schuhmann Stefanie (Pflaum Petra) |
| 7. Polizei | Petrich Uwe (Friedrich Gerhard) |
| 8. Erzbischöfliches Ordinariat | Kühnlein Matthias (Vetter Mathias) |
| 9. Evang.-Luth. Dekanat | Dr. Mehlhorn Michael (N.N.) |

Abstimmungsergebnis: 46 : 0 bei 46 anwesenden Mitgliedern.

Punkt 7: Vollzug Haushaltsplan 2013

Herr Motschenbacher trägt den Sachbericht vor.

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Die Überschreitungen in den Teilhaushalten

Z20 - Personal,

320 - Straßenverkehr und

410 - Bauordnung, Bauleitplanung

sind unter Inanspruchnahme noch vorhandener allgemeiner Deckungsmittel abzudecken.

Abstimmungsergebnis: 45 : 0 bei 45 anwesenden Mitgliedern.

Punkt 8: Sonstiges

Landrat Kalb teilt mit, dass Oberverwaltungsrat Siegfried Wagner zum 31. August 2014 aus dem Dienst ausscheiden wird. Mit Blick auf den Werdegang von Herrn Wagner würdigt er dessen 44-jähriges Wirken für den Landkreis Bamberg als herausragend und beispielhaft. Als Zeichen der Anerkennung und Wertschätzung übergibt er das Wappen des Landkreises Bamberg und wünscht für die Zukunft alles Gute.

Kreisrat Dr. Weghorn lädt zu einem Besuchstermin von Staatsminister Markus Söder am Montag, 28. Juli 2014, nach Geisfeld ein.

Ende der Sitzung:

17:25 Uhr

Aufgenommen:

Bamberg, 29. Juli 2014
Landratsamt

K r u g
Verw.-Angestellter

Johann Kalb
Landrat

Hinweis: Die Einsicht in die Niederschriften über öffentliche Sitzungen steht allen Kreisbürgern im Landratsamt Bamberg frei.